

ingenieur kammer der freien hansestadt bremen

MITTEILUNGEN DER INGENIEURKAMMER DER FREIEN HANSESTADT BREMEN

Offizielles Organ der Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen – Körperschaft des öffentlichen Rechts

Skisprungschanzen für Berlin: Die Sieger des Schülerwettbewerbs IDEENsprINGen 2016/17 der Ingenieurkammer Bremen stehen fest!

Die Siegerinnen und Sieger des Schülerwettbewerbs IDEENsprINGen der Ingenieurkammer Bremen stehen fest: Die beiden besten Modelle einer Skisprungschanze von 39 eingereichten Modellen stammen von einem Schüler der 6. Klasse der Oberschule an der Ronzelenstraße sowie einem Schülerteam der Klassenstufe 9 der Oberschule Am Barkhof.





1. Preis Klassenstufe 9-13: Lennart Baumbach, Linus Reuter, Oberschule Am Barkhof, Klasse 9; Modell "Die Welle".

Insgesamt 93 Schülerinnen und Schüler aus 8 Schulen im Land Bremen beteiligten sich am dritten Schülerwettbewerb der Ingenieurkammer Bremen unter der Schirmherrschaft der Senatorin für Kinder und Bildung, Frau Dr. Claudia Bogedan. Aufgabe war, unter Verwendung einer vorgegebenen Materialauswahl (Holzstäbchen, Papier, Bindfäden etc.) das Modell einer Skisprungschanze zu planen und zu konstruieren – wir hatten ausführlich an dieser Stelle berichtet. Die Jurymitglieder Prof. Dr.-Ing. Marc Gutermann, Dipl.-Ing. Herbert Horst und Dipl.-Ing. Silke Tieste bewerteten die Modelle vor allem nach dem Kriterium der Konstruktion, daneben wurden die Einhaltung der Vorgaben, die Originalität, die Verarbeitungsqualität und die Gestaltung beurteilt.



1. Preis Klassenstufe 1-8: Pierre Maurice Kohaupt, Oberschule an der Ronzelenstraße, Klasse 6, Modell "Der schnelle Willi" Foto: Michael Bahlo

"Diese dritte erfolgreiche Durchführung unseres Schülerwettbewerbs im Land Bremen zeigt das große Interesse an technisch-konstruktiven Fragestelungen beim zukünftigen Ingenieurnachwuchs", so Kammerpräsident Dipl.-Ing. Torsten Sasse, Beratender Ingenieur. "Vor dem Hintergrund 25.000 offener Ingenieurstellen im Baubereich sieht es die Ingenieurkammer Bremen als ihre Aufgabe an, diese Neugier zu fördern und den Nachwuchs anzusprechen. Deutschland braucht kreative Ingenieurinnen und Ingenieure, die unsere Infrastruktur erhalten und weiterentwickeln können. Auch die Förderung von Frauen in MINT-Berufen liegt uns sehr am Herzen, insofern freuen wir uns darüber, dass ein Drittel der Teilnehmer Mädchen waren."

Deutsches Ingenieurblatt – Regionalausgabe der Freien Hansestadt Bremen





Die Jury, bestehend aus Dipl.-Ing. Herbert Horst, Dipl.-Ing Silke Tieste und Prof. Dr.-Ing. Marc Gutermann

Für die Schirmherrin des Landeswettbewerbs, die Senatorin für Kinder und Bildung, sprach Frau Petra Jendrich, Referatsleiterin des Referates Berufsbildende Schulen, ein Grußwort. Sie betonte, dass es in diesem seltenen Fall tatsächlich eine Freude gewesen sei, die Senatorin zu vertreten – das sei nicht bei

jeder Vertretung so, stellte Frau Jendrich fest. Insbesondere betonte Sie die Wertschätzung ihres Hauses für den Wettbewerb der Ingenieurkammer Bremen, da dieser ein wichtiges Thema des Hauses aufgreife: Junge Menschen – insbesondere Mädchen – für technische Fragestellungen und MINT-Themen im Allgemeinen zu interessieren.

Insgesamt wurden bei der Preisverleihung am Freitag, dem 17.03.2017, im Foyer des AB-Gebäudes der Hochschule Bremen 14 mit Preisgeldern dotierte Auszeichnungen in den Alterskategorien Klasse 1 – 8 sowie Klasse 9 – 13 vergeben. In der Alterskategorie 1. – 8. Klasse ging der zweite Platz an Quentin van Arkel vom Kippenberg Gymnasium (Klasse 8, Modell "Abgehoben"), der Bronzerang ging an Paul Haberkorn vom Ökumenischen Gymnasium zu Bremen (Klasse 6, Modell "Fly to he Valley"). In der älteren Kategorie (Klasse 9 – 13) errangen Carla Böhling und Chiara Böhling vom Gymnasium Horn (Klasse 9, Modell "Cassiopeia") den zweiten Platz, der dritte Platz ging an Sophia Dittrich und Charlotte Samel (ebenfalls Gymnasium Horn, 9. Klasse, Modell "Appenzeller Skischanze").

Bundespreisverleihung am 16.06.2017 im Technikmuseum in Berlin

Der Schülerwettbewerb wurde insgesamt in 12 Bundesländern von der jeweiligen Ingenieurkammer ausgelobt. Die beiden erstplatzierten Teams jedes Landeswettbewerbs werden am 16.06.2017 im Technikmuseum in Berlin am Bundeswettbewerb teilnehmen und gemeinsam das beste Modell einer Skisprungschanze küren. Über das Abschneiden der beiden Bremer Landessieger werden wir natürlich berichten.

Ein Dank gilt der Hochschule Bremen, in deren Räumlichkeiten die Preisverleihung erneut stattfinden konnte. Ganz besonders zu danken ist den Kammermitgliedern und Unternehmen, die durch ihre finanzielle Unterstützung den diesjährigen Schülerwettbewerb wieder ermöglicht haben. Mit eine Spendensumme von gut 4.000 € konnte der Schülerwettbewerb so immerhin zur Hälfte finanziert werden. Viele Kammermitglieder sind unserem Aufruf gefolgt und haben mit kleinen und großen Beträgen dazu beigetragen. Hervorzuheben sind die Unternehmen und Personen, die mit einer Summe von 250 € oder mehr mitgewirkt haben – diese sind auch im Rahmen der Preisverleihung entsprechend gewürdigt worden.

Weitere Infos zum Wettbewerb (Auslobung, teilnehmende Länderkammern, Aufgabenstellung) unter www.ideenspringen.ingenieure.de. **tb**





















Deutsches Ingenieurblatt - Regionalausgabe der Freien Hansestadt Bremen



Termine und Veranstaltungen

Dienstag, 25.04.2017

14-18.30 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer Bremen, Geeren 41-43, 28195 Bremen

Besser mit Architekten – Energieeffiziente Gebäude Informationsveranstaltung über KfW-Förderprogramme mit Präsentation von aktuellen Fallbeispielen aus dem Land Bremen.

Mittwoch. 03.05.2017

10-17 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer Bremen, Geeren 41-43. 28195 Bremen

Nachträgliche Gebäudeabdichtung: Feuchte- und Salzproblematik im Rahmen energetischer Instandsetzung

Seminar mit Dipl.-Ing. Architekt Franz-Josef Hölzen, ö.b.u.v. Sachverständiger für das Holz-und Bautenschutzgewerbe Löningen.

Freitag, 05.05.2017 - Anmeldeschluss am 05.04.2017 7-22 Uhr

Busreise über Bremerhaven und Bremen

Architekturexkursion nach Lübeck

Der Ausschuss Bremerhaven der Architektenkammer Bremen lädt ein zum Besuch u.a. des Europäischen Hansemuseums und des Gründungsviertels Lübeck.

Dienstag, 09.05.2017

17-19 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer Bremen, Geeren 41-43, 28195 Bremen

Starkregen und Grundstücksentwässerung – Vertiefungsseminar

Experten erläutern Einzelaspekte (siehe auch das Grundlagenseminar am 04.04.2017)

Donnerstag, 11.05.2017

10-17 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer Bremen, Geeren 41-43, 28195 Bremen

Durchsetzungstraining für Planerinnen und Planer Seminar mit Heidi Tiedemann, Eisenschmidt Consulting Crew, Kiel.

Vorschau

Mittwoch, 14.06.2017

17-20 Uhr

Architektenkammer / Ingenieurkammer Bremen, Geeren 41-43. 28195 Bremen

Bremen – Eine grüne Stadt mit Zukunft? Urbanes Grün als Beitrag zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung

Impulsvorträge und Diskussion anlässlich des neuen Weißbuchs der Bundesregierung "Grün in der Stadt". Eine Veranstaltung des "Bündnis für eine lebenswerte Stadt - Grünes Bremen" und der Architektenkammer in Kooperation mit dem VGL Niedersachsen / Bremen und BUND Bremen.

Ausstellung

Montag, 24.05.-Freitag, 19.05.2017

Mo-Fr 9-18 Uhr

Foyer Siemenshochhaus, Contrescarpe 72, 28195 Bremen

Deutscher Städtebaupreis 2016 – Drei Preisträger aus Bremen

Eine Ausstellung anlässlich der Verleihung des Deutschen Städtebaupreises 2016, darunter drei prämierte Bewerbungen aus dem Land Bremen.

Ausführliche Informationen und Anmeldung zu den Seminaren und Veranstaltungen unter: unter $\underline{www.fortbilder.de}$ und $\underline{www.ikhb.de}$

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Das DEUTSCHE INGENIEURBLATT – Regionalausgabe Bremen – Offizielles Kammerorgan und Amtsblatt der Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen kann fortlaufend oder einzeln gegen eine Schutzgebühr von 1,53 € bezogen werden. Mitglieder der Ingenieurkammer Bremen erhalten es im Rahmen ihrer Mitgliedschaft kostenlos mit dem DEUTSCHEN INGENIEURBLATT.

Herausgeber: Ingenieurkammer der Freien

Hansestadt Bremen Geeren 41/43 28195 Bremen

Telefon: 0421/17 00 90 Fax: 0421/30 26 92

Regionalredaktion: Tim Beerens